



LANDKREIS
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Wirtschaftsplan 2024

Eigenbetrieb Bau
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald
(Bau LKBH)

Wirtschaftsplan 2024

Eigenbetrieb Bau Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Bau LKBH

- Entwurf -

Impressum:

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Fachbereich Finanzen
Berliner Allee 1
79104 Freiburg

Telefon: 0761/2187-1100
Telefax: 0761/2187-771100

poststelle@lkbh.de
www.lkbh.de

Hinweis:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde in der Regel die männliche Schreibweise verwendet. Es wird an dieser Stelle ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.

Inhaltsübersicht

Feststellung des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Bau Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald Bau LKBH für das Wirtschaftsjahr 2024	4
Vorbericht.....	6
I. Allgemeines	6
II. Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	7
III. Liquiditätsplan	7
IV. Stellenübersicht.....	8
V. Finanzplanung.....	8
VI. Rückstellungen.....	8
Erfolgsplan	9
Eigenbetrieb Gesamt.....	9
Erläuterungen zu den Zeilen im Erfolgsplan	10
Betriebszweig Flüchtlingsunterbringung	11
Liquiditätsplan	12
Eigenbetrieb Gesamt.....	12
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität	14
Entwicklung der Finanzbeziehungen zwischen Eigenbetrieb und Kernhaushalt	14
Betriebszweig Flüchtlingsunterbringung	15
Investitionsübersicht.....	17
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	22
Stellenübersicht.....	23
Schuldenübersicht.....	23

Feststellung des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Bau Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald Bau LKBH

für das Wirtschaftsjahr 2024

Der Kreistag hat am 11.12.2023 aufgrund von § 14 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes i. d. F. vom 8. Januar 1992 (GBl. S.22), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Eigenbetriebsgesetzes vom 17.06.2020 (GBl. S. 403) und der §§ 1 bis 4 Eigenbetriebsverordnung-HGB vom 1. Oktober 2020 (GBl. S. 827) in Verbindung mit § 48 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 19. Juni 1987 und den §§ 87, 89 und 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 wie folgt festgestellt:

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt:

1. im Erfolgsplan mit

Erträgen von	10.897.500 EUR
Aufwendungen von	10.897.500 EUR
veranschlagtes Jahresergebnis	0 EUR

2. im Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung

2.1 Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	10.897.500 EUR
2.2. Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	8.125.700 EUR
2.3 Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Geschäftstätigkeit	2.771.800 EUR
2.4 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000.000 EUR
2.5. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.900.000 EUR
2.6 Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-3.900.000 EUR
2.7 Finanzierungsmittelbedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	-1.128.200 EUR

2.8	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.900.000 EUR
2.9	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	6.394.400 EUR
2.10	Finanzierungsüberschuss aus Finanzierungstätigkeit	-2.494.400 EUR
2.11	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Wirtschaftsjahres 2024 (Saldo aus 2.7 und 2.10)	-3.622.600 EUR
3.	a) mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) von	3.900.000 EUR
	b) mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungs- ermächtigungen von	13.750.000 EUR
4.	Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	5.000.000 EUR

Freiburg, den 11. Dezember 2023

Die Vorsitzende des Kreistags



Dorothea Störr-Ritter, Landrätin

Vorbericht

I. Allgemeines

Im Eigenbetrieb Bau LKBH wird ab dem Wirtschaftsjahr 2024 im Betriebszweig 21 (Flüchtlingsunterbringung) die Bereitstellung von Unterkünften für Flüchtlinge finanziell abgebildet. Die Betriebszweige 22 (Schulneubau) und 23 (Feuerwehrausbildung) wurden aufgrund des Kreistagsbeschlusses vom 17.07.2023 zum 01. Januar 2024 in den Kernhaushalt überführt.

Die Kapazitäten zur vorläufigen Unterbringung von Flüchtlingen im Landkreis sind nahezu erschöpft. Durch die stetig steigenden Zuweisungen von Flüchtlingen und dem aktuellen Zustrom Ukrainischer Staatsbürger werden weitere Unterbringungskapazitäten benötigt. Hierzu werden an diversen Standorten gemietete Containerunterkünfte und Unterkünfte in Festbauweise errichtet. Temporär erfolgt die Anmietung von aktuell leeren Hotels bzw. sonstigen Unterkunftsmöglichkeiten.

In 2024 sind folgende Vorhaben geplant:

Fertigstellung Breisach, Burkheimer Landstrasse Zusatzbau	1,4 Mio. EUR
Neue Unterkunft Gundelfingen, Waldstrasse	2,0 Mio. EUR
Neue Unterkunft Ehrenkirchen, Riedmatten	1,0 Mio. EUR
Planansatz für neue Unterkünfte	0,5 Mio. EUR

Auszahlungen Gesamt:	4,9 Mio. EUR
----------------------	--------------

Zur Finanzierung der langfristigen Kapazitätserhöhung wird die Aufnahme weiterer Kredite in Höhe von 3,9 Mio. EUR notwendig.

Aufgrund der Übertragung der Betriebszweige 22 und 23 in den Kernhaushalt sind im Gesamterfolgs- (Seite 10) und Gesamtliquiditätsplan (Seite 13) noch die anteiligen Vorjahresbeträge aus diesen Betriebszweigen enthalten.

Die Veränderungen, die sich durch die Übertragung der Betriebszweige 22 und 23 zum 01.01.2024 in den Kernhaushalt ergeben, sind in Anlage 15 des Haushaltsplanes 2024 gesamthaft dargestellt.

II. Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

Der Wirtschaftsplan wird über ein Wirtschaftsjahr erstellt. Der Erfolgsplan mit dem Betriebszweig

21 Flüchtlingsunterbringung

weist in seinen Erträgen und Aufwendungen folgende Gesamtbeträge aus:

	Plan 2024
Erträge	10.897.500 EUR
Aufwendungen	10.897.500 EUR
<hr/>	
Betriebsergebnis	0 EUR

Die Ansätze des Wirtschaftsplanes wurden für den Betriebszweig 21 (Flüchtlingsunterbringung) auf der Basis der Daten des laufenden Wirtschaftsjahres und der geplanten Kapazitätserweiterung der Unterkünfte entwickelt. Zusätzlich wurden weitere Kosten, die beim Eigenbetrieb anfallen wie Instandhaltungskosten, Versicherungen, Vergütungen der Leistungen der Landkreisverwaltung etc., ermittelt und veranschlagt. Die Umsetzung der Ausgliederung erfolgt über ein Mieter-Vermieter-Modell. D.h. der Eigenbetrieb ist einheitlicher Vermieter gegenüber der unteren Aufnahmebehörde, selbst jedoch Mieter, Pächter oder Eigentümer von Objekten. Demzufolge sind Mieten und Pachten sowie Abschreibungen die größten Aufwandsposten im Erfolgsplan, die Mietzahlungen der unteren Aufnahmebehörde der größte Ertragsposten. Für die Ermittlung der Ansätze wird davon ausgegangen, dass sämtliche anfallenden Kosten des Eigenbetriebs in diesem Betriebszweig über die Mietzahlungen oder über Abrechnungen von der unteren Aufnahmebehörde erstattet werden. Die untere Aufnahmebehörde wiederum kann diese Aufwendungen in voller Höhe beim Land im Zuge der Spitzabrechnung geltend machen.

III. Liquiditätsplan

Im Liquiditätsplan werden die voraussichtlich im Planjahr und in den Folgejahren kassenwirksamen Ein- und Auszahlungen des Erfolgsplans, die Auszahlungen für Investitionen und die zur Verfügung stehenden Finanzierungsmittel aus Verkaufserlösen sowie die Einzahlungen aus Krediten und die zu leistenden Zins- und Tilgungszahlungen dargestellt.

Die Einnahmenseite besteht aus den über die Mietzahlungen erwirtschafteten Abschreibungen des Anlagevermögens. Die Abschreibungen in Höhe von 2,3 Mio. EUR wurden

anhand der im Eigenbetrieb bilanzierten Anlagegüter aus den Liegenschaften der Flüchtlingsunterbringung ermittelt.

Für die Schaffung neuer UnterkunftsKapazitäten sind Investitionsausgaben in Höhe von 4,9 Mio. EUR geplant, sowie Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 13,7 Mio. EUR für die Errichtung weiterer Unterkünfte im Folgejahr. Hierzu ist eine Kreditaufnahme von 3,9 Mio. EUR erforderlich. Für den Flüchtlingsbereich fallen in 2024 Tilgungsleistungen in Höhe von gut 5,9 Mio. EUR für die KfW-Darlehen, den Umbau des Gebäudes in der Burkheimer Landstrasse, den Zusatzbau in der Burkheimer Landstrasse sowie für die Containerstandorte an.

Die überschüssigen Finanzierungsmittel stellt der Eigenbetrieb gemäß § 14 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz über das gemeinsame Girokonto dem Landkreis zur Sicherung der Liquidität zur Verfügung.

IV. Stellenübersicht

Der Eigenbetrieb hat kein eigenes Personal, er nimmt Leistungen der Landkreisverwaltung gegen Vergütung in Anspruch. In der Stellenübersicht (Pflichtinhalt des Wirtschaftsplanes) sind daher 0 Stellen ausgewiesen.

V. Finanzplanung

Im fünfjährigen Finanzplan werden die Entwicklung des Finanzierungsbedarfs (Auszahlungen) und deren Finanzierungsmittel (Einzahlungen) als Gesamtsicht und nach Betriebszweigen getrennt, nach Jahren gegliedert, dargestellt. Neben dem Planjahr 2024 sind die Jahre 2025 bis 2027 dargestellt, das Wirtschaftsjahr 2023 weist die Plandaten des Eigenbetriebes im laufenden Wirtschaftsjahr aus.

Für die Finanzplanung im Betriebszweig 21 (Flüchtlingsunterbringung) wurde die Annahme getroffen, dass die bis 2025 geschaffenen Unterbringungskapazitäten zusammen mit den zwischenzeitlich angemieteten Objekten ausreichend bemessen sind. Um weitere Unterkünfte, primär in Holzbauweise, errichten zu können, wurden entsprechende Verpflichtungsermächtigungen in Ansatz gebracht. Sollten die Flüchtlingszahlen allerdings weiterhin stark ansteigen oder sich Änderungsbedarf hinsichtlich der Standorte ergeben, müsste in künftigen Jahren die Finanzplanung angepasst werden.

VI. Rückstellungen

Es sind keine Rückstellungen zu bilden oder auszuweisen.

Erfolgsplan

Eigenbetrieb Gesamt

Ifd. Nr.	Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Finanzplanung			
					2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	
		1	2	3	4	5	6	
1	+	Umsatzerlöse	5.483.286,40	10.584.800	10.896.200	8.823.000	6.309.100	4.099.400
2	+	Erhöhung oder Verminderungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
3	+	andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+	sonstige betriebliche Erträge	194.592,19	194.600	0	0	0	0
5	-	Materialaufwand	177.839,89-	807.300-	10.000-	20.000-	20.000-	20.000-
5a	-	Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00	0	0	0	0	0
5b	-	Aufwendungen für bezogene Leistungen	177.839,89-	807.300-	10.000-	20.000-	20.000-	20.000-
6	-	Personalaufwand	0,00	0	0	0	0	0
6a	-	Löhne und Gehälter	0,00	0	0	0	0	0
6b	-	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,00	0	0	0	0	0
		davon für Altersversorgung	0,00	0	0	0	0	0
7	-	Abschreibungen	1.717.770,87-	3.202.000-	2.323.800-	2.292.000-	2.165.300-	1.040.600-
7a	-	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.717.770,87-	3.202.000-	2.323.800-	2.292.000-	2.165.300-	1.040.600-
7b		auf Vermögensgegenstände des Umlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0
8	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	3.545.749,37-	6.371.900-	8.115.700-	5.816.300-	3.320.300-	2.326.900-
9	+	Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
		davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
10	+	Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.250,00	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
		davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
11	+	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
		davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
12	-	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0
13	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	237.768,46-	399.500-	448.000-	696.000-	804.800-	713.200-
		davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
14	-	Steuern von Einkommen und Ertrag	0,00	0	0	0	0	0
15	=	Ergebnis nach Steuern	0,00	0	0	0	0	0
16	-	sonstige Steuern	0,00	0	0	0	0	0
17	=	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0	0	0	0	0
18		Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00	0	0	0	0	0
19		Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00	0	0	0	0	0

Erläuterungen zu den Zeilen im Erfolgsplan

lfd. Nr.		Grundsätzliche Zuordnungen
1	+	<i>Erlöse aus Vermietung, Erlöse aus Auflösung von Sonderposten,</i>
4	+	<i>Zinserstattungen von Gemeinden, Erträge aus Veräußerung von Sachanlagen</i>
5	-	<i>Instandhaltungsaufwendungen für Grundstücke und Gebäude, Rückbaukosten,</i>
7	-	<i>Abschreibungen für Gebäude und Sachanlagen</i>
8	-	<i>Mieten, Pachten, IT-, Geschäftsaufwand, Versicherungen, interne Leistungsabrechnungen</i>
10	+	<i>Dividenden</i>
12	-	<i>Abschreibung für Investitionszuschüsse</i>
13	-	<i>Zinsen für Kredite</i>
15	=	Ergebnis nach Steuern
16	-	<i>Grundsteuern</i>
17	=	Jahresergebnis

Betriebszweig Flüchtlingsunterbringung

Ifd. Nr.	Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	Finanzplanung			
					2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	
		1	2	3	4	5	6	
1	+	Umsatzerlöse	4.280.330,66	8.932.500	10.896.200	8.823.000	6.309.100	4.099.400
2	+	Erhöhung oder Verminderungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
3	+	andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+	sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
5	-	Materialaufwand	177.839,89-	807.300-	10.000-	20.000-	20.000-	20.000-
5a	-	Aufwendungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00	0	0	0	0	0
5b	-	Aufwendungen für bezogene Leistungen	177.839,89-	807.300-	10.000-	20.000-	20.000-	20.000-
6	-	Personalaufwand	0,00	0	0	0	0	0
6a	-	Löhne und Gehälter	0,00	0	0	0	0	0
6b	-	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	0,00	0	0	0	0	0
		davon für Altersversorgung	0,00	0	0	0	0	0
7	-	Abschreibungen	554.078,04-	1.652.600-	2.323.800-	2.292.000-	2.165.300-	1.040.600-
7a	-	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	554.078,04-	1.652.600-	2.323.800-	2.292.000-	2.165.300-	1.040.600-
7b		auf Vermögensgegenstände des Umlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0
8	-	sonstige betriebliche Aufwendungen	3.536.927,15-	6.371.700-	8.115.700-	5.816.300-	3.320.300-	2.326.900-
9	+	Erträge aus Beteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
		davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
10	+	Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.250,00	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
		davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
11	+	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
		davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
12	-	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0
13	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.735,58-	102.200-	448.000-	696.000-	804.800-	713.200-
		davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
14	-	Steuern von Einkommen und Ertrag	0,00	0	0	0	0	0
15	=	Ergebnis nach Steuern	0,00	0	0	0	0	0
16	-	sonstige Steuern	0,00	0	0	0	0	0
17	=	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0	0	0	0	0
18		Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00	0	0	0	0	0
19		Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00	0	0	0	0	0

Liquiditätsplan

Eigenbetrieb Gesamt

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	5.348.478,92	10.515.500	10.897.500	0	8.824.300	6.310.400	4.100.700
4	=	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	5.348.478,92	10.515.500	10.897.500	0	8.824.300	6.310.400	4.100.700
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	3.420.337,18-	7.179.200-	8.125.700-	0	5.836.300-	3.340.300-	2.346.900-
8	=	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	3.420.337,18-	7.179.200-	8.125.700-	0	5.836.300-	3.340.300-	2.346.900-
9	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)	1.928.141,74	3.336.300	2.771.800	0	2.988.000	2.970.100	1.753.800
13	+	Einzahlungen aus Rückzahlungen	6.648,94	214.500	1.000.000	0	4.900.000	1.800.000	0
16	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	6.648,94	214.500	1.000.000	0	4.900.000	1.800.000	0
17	-	Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Anlagevermögen	44,65-	0	0	0	0	0	0
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	8.956.404,77-	7.898.700-	4.900.000-	13.750.000-	10.000.000-	3.750.000-	0
21	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	8.956.449,42-	7.898.700-	4.900.000-	13.750.000-	10.000.000-	3.750.000-	0
22	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	8.949.800,48-	7.684.200-	3.900.000-	13.750.000-	5.100.000-	1.950.000-	0
23	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	7.021.658,74-	4.347.900-	1.128.200-	13.750.000-	2.112.000-	1.020.100	1.753.800

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Finanzplanung		
			2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
26	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	12.300.000,00	7.100.000	3.900.000	0	5.100.000	1.950.000	0
28	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde	2.092.826,99	0	0	0	0	0	0
29	+	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	4.332.645,00	661.800	0	0	0	0	0
30	=	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	18.725.471,99	7.761.800	3.900.000	0	5.100.000	1.950.000	0
33	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	14.717.587,56-	4.793.200-	5.946.400-	0	5.696.500-	2.482.300-	1.132.300-
37	-	Gezahlte Zinsen	235.614,02-	399.500-	448.000-	0	696.000-	804.800-	713.200-
38	=	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	14.953.201,58-	5.192.700-	6.394.400-	0	6.392.500-	3.287.100-	1.845.500-
39	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	3.772.270,41	2.569.100	2.494.400-	0	1.292.500-	1.337.100-	1.845.500-
40	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	3.249.388,33-	1.778.800-	3.622.600-	13.750.000-	3.404.500-	317.000-	91.700-

Nachrichtlich

41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	18.517.056	16.738.226	9.481.543	0	5.858.943	2.454.443	2.137.443
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn	0	0	0	0	0	0	0

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	Liquiditätsplan		Finanzplanung		
		Vorjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr
		2023	2024	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	11.576.875				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	-				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	-				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	925.725				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	-				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbstständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	-				
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	12.502.600				
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)	2.200.988				
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 2 i. V. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB) ³⁾	820.069 -	3.622.600 -	3.404.500 -	317.000 -	91.700-
7	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende	9.481.543	5.858.943	2.454.443	2.137.443	2.045.743
8	- davon für bestimmte Zwecke gebunden ⁴⁾	-	-	-	-	-
9	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel	9.481.543	5.858.943	2.454.443	2.137.443	2.045.743

¹⁾ Die Zeile 8 (Gesamtsumme der gebundenen Mittel) kann bedarfsgerecht weiter unterteilt werden.

²⁾ Aus der Liquiditätsrechnung (§ 10 i. V. m. Anlage 7 Nr. 48 direkte Methode bzw. Nr. 52 indirekte Methode EigBVO-HGB).

³⁾ Sofern verfügbar sollen in Spalte 1, statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands, aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden.

⁴⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

Entwicklung der Finanzbeziehungen zwischen Eigenbetrieb und Kernhaushalt

	Liquiditätsplan		Finanzplanung		
	Vorjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr	Wirtschaftsjahr
	2023	2024	2025	2026	2027
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
Erstattungen des Kernhaushaltes an den Eigenbetrieb	10.779.400	9.696.200	8.823.000	6.309.100	4.099.400
Erstattungen des Eigenbetriebes an den Kernhaushalt	251.500	471.100	440.000	440.000	440.000
Saldo	10.527.900	9.225.100	8.383.000	5.869.100	3.659.400

Betriebszweig Flüchtlingsunterbringung

Ifd. Nr.		Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE 2024 EUR	Finanzplanung		
							2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
			1	2	3	4	5	6	7
1	+	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	4.281.580,66	8.933.800	10.897.500	0	8.824.300	6.310.400	4.100.700
4	=	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)	4.281.580,66	8.933.800	10.897.500	0	8.824.300	6.310.400	4.100.700
5	-	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	3.411.514,96-	7.179.000-	8.125.700-	0	5.836.300-	3.340.300-	2.346.900-
8	=	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)	3.411.514,96-	7.179.000-	8.125.700-	0	5.836.300-	3.340.300-	2.346.900-
9	=	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo 4 und 8)	870.065,70	1.754.800	2.771.800	0	2.988.000	2.970.100	1.753.800
13	+	Einzahlungen aus Rückzahlungen	6.367,96	0	1.000.000	0	4.900.000	1.800.000	0
16	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	6.367,96	0	1.000.000	0	4.900.000	1.800.000	0
18	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	1.979.639,88-	6.300.000-	4.900.000-	13.750.000-	10.000.000-	3.750.000-	0
21	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)	1.979.639,88-	6.300.000-	4.900.000-	13.750.000-	10.000.000-	3.750.000-	0
22	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)	1.973.271,92-	6.300.000-	3.900.000-	13.750.000-	5.100.000-	1.950.000-	0
23	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)	1.103.206,22-	4.545.200-	1.128.200-	13.750.000-	2.112.000-	1.020.100	1.753.800
26	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten bei Dritten	0,00	6.300.000	3.900.000	0	5.100.000	1.950.000	0
30	=	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	0,00	6.300.000	3.900.000	0	5.100.000	1.950.000	0

Ifd. Nr.	Liquiditätsplan einschließlich Finanzierung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE 2024 EUR	Finanzplanung		
						2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
33	- Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten gegenüber Dritten	4.310.024,52-	4.610.000-	5.946.400-	0	5.696.500-	2.482.300-	1.132.300-
37	- Gezahlte Zinsen	12.735,58-	102.200-	448.000-	0	696.000-	804.800-	713.200-
38	= Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)	4.322.760,10-	4.712.200-	6.394.400-	0	6.392.500-	3.287.100-	1.845.500-
39	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss-/bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)	4.322.760,10-	1.587.800	2.494.400-	0	1.292.500-	1.337.100-	1.845.500-
40	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)	5.425.966,32-	2.957.400-	3.622.600-	13.750.000-	3.404.500-	317.000-	91.700-

BZ21 Betriebszweig Flüchtlingsunterbringung

EBINV_BZ21 EIGB Investitions-Aufträge BZ 21

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittelübertragungen aus 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I7210000601: EBU Planungsauftrag Baumaßnahmen											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	280.000-	0,00	0	500.000-	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	280.000-	0,00	0	500.000-	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	280.000-	0,00	0	500.000-	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	280.000-	0,00	0	500.000-	0	0	0	0
I72100004605: EBU Bau Flüchtlingsunterkunft Müllheim Neuenburger Strasse											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	948.706,82-	0	0	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	948.706,82-	0	0	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	948.706,82-	0	0	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	948.706,82-	0	0	0	0	0	0
I72100004608: EBU Bau Flüchtlingsunterkunft Bötzingen											
=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	27.363-	522.637,05-	0	0	0	0	0	0
=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	27.363-	522.637,05-	0	0	0	0	0	0
=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	27.363-	522.637,05-	0	0	0	0	0	0
=	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	27.363-	522.637,05-	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittelübertragungen aus 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
I72100004634: EBU Bau Unterkunft Bad Krozingen Schwimmbadstrasse 4											
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	316.257-	316.257-	267.102-	316.257,42-	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	16.641-	16.641-	0	16.640,96-	0	0	0	0	0	0
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	332.898-	332.898-	267.102-	332.898,38-	0	0	0	0	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	332.898-	332.898-	267.102-	332.898,38-	0	0	0	0	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	332.898-	332.898-	267.102-	332.898,38-	0	0	0	0	0	0

I72100004635: EBU Bau Unterkunft Neuenburg Robert Koch Strasse 3 c											
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	133.639-	133.639-	962.243-	133.639,29-	0	0	0	0	0	0
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	133.639-	133.639-	962.243-	133.639,29-	0	0	0	0	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	133.639-	133.639-	962.243-	133.639,29-	0	0	0	0	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	133.639-	133.639-	962.243-	133.639,29-	0	0	0	0	0	0

I72100004636: EBU Bau Unterkunft Breisach Burkheimer Landstrasse Zusatzbau											
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.400.115-	115-	0	115,40-	3.000.000-	1.400.000-	0	0	0	0
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.400.115-	115-	0	115,40-	3.000.000-	1.400.000-	0	0	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	4.400.115-	115-	0	115,40-	3.000.000-	1.400.000-	0	0	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	4.400.115-	115-	0	115,40-	3.000.000-	1.400.000-	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert	Mittel-übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I72100004637: EBU Bau Flüchtlingsunterkunft Münstertal II											
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.000.000-	0	0	0,00	2.000.000-	0	0	0	0	0
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.000.000-	0	0	0,00	2.000.000-	0	0	0	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	2.000.000-	0	0	0,00	2.000.000-	0	0	0	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	2.000.000-	0	0	0,00	2.000.000-	0	0	0	0	0
I72100004652: EBU Bau Flüchtlingsunterkunft Eschbach											
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	650.000-	0	0	0,00	650.000-	0	0	0	0	0
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	650.000-	0	0	0,00	650.000-	0	0	0	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	650.000-	0	0	0,00	650.000-	0	0	0	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	650.000-	0	0	0,00	650.000-	0	0	0	0	0
unterhalb Wertgrenze:											
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	1.488-	36.347,44-	0	0	0	0	0	0
	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	5.295,50-	0	0	0	0	0	0
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1.488-	41.642,94-	0	0	0	0	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	1.488-	41.642,94-	0	0	0	0	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	1.488-	41.642,94-	0	0	0	0	0	0

BZ21 Betriebszweig Flüchtlingsunterbringung

EBINV_GUND EIGB Investitionsaufträge Gundelfingen Waldstrasse

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtlich- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittel-übertragungen aus 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
EIGB Investitionsaufträge Gundelfingen Waldstrasse											
	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	800.000	0	0	0,00	0	0	0	800.000	0	0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	6.800.000	0	0	0,00	0	1.000.000	0	4.000.000	1.800.000	0
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.600.000	0	0	0,00	0	1.000.000	0	4.800.000	1.800.000	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	14.400.000-	0	0	0,00	650.000-	2.000.000-	11.750.000-	8.000.000-	3.750.000-	0
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.400.000-	0	0	0,00	650.000-	2.000.000-	11.750.000-	8.000.000-	3.750.000-	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	6.800.000-	0	0	0,00	650.000-	1.000.000-	11.750.000-	3.200.000-	1.950.000-	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	14.400.000-	0	0	0,00	650.000-	2.000.000-	11.750.000-	8.000.000-	3.750.000-	0

BZ21 Betriebszweig Flüchtlingsunterbringung

EBINV_EKIR EIGB Investitionsaufträge Ehrenkirchen Riedmatten

lfd. Nr.	Investitionsmaßnahmen	Gesamtangaben zur Maßnahme. -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Mittelübertragungen aus 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
EIGB Investitionsaufträge Ehrenkirchen Riedmatten											
	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	100.000	0	0	0,00	0	0	0	100.000	0	0
	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	100.000	0	0	0,00	0	0	0	100.000	0	0
	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.000.000-	0	0	0,00	0	1.000.000-	2.000.000-	2.000.000-	0	0
	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.000.000-	0	0	0,00	0	1.000.000-	2.000.000-	2.000.000-	0	0
	= Saldo aus Investitionstätigkeit	2.900.000-	0	0	0,00	0	1.000.000-	2.000.000-	1.900.000-	0	0
	= Gesamtkosten der Maßnahme	3.000.000-	0	0	0,00	0	1.000.000-	2.000.000-	2.000.000-	0	0

Übersicht Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen ** ***			
		2024	2025	2026	2027
Jahr	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1 *	2	3	4	5
2023	15.400.000	1.400.000			
2024	13.750.000		10.000.000	3.750.000	
Summe:		1.400.000	10.000.000	3.750.000	
Nachrichtlich im Liquiditätsplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		1.400.000	5.100.000	1.950.000	

* In Spalte 1 ist der jeweilige Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Wirtschaftsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren und aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.

** In Spalte 2 sind das dem Wirtschaftsjahr folgende Jahr, in Spalten 3 bis 5 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.

*** Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in Jahren fällig, auf die sich der Finanzplan noch nicht erstreckt, so sind weitere Kopfspalten in die Übersicht aufzunehmen und die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren zu übernehmen.

Stellenübersicht

Teil A: Gesamtübersicht

Laufbahngruppe	Besoldungs-/Entgeltgruppe	Zahl der Stellen
		2024
Beamte	-	0
Beschäftigte	-	0
Gesamt		0

Teil B: Aufgeteilt nach Betriebszweigen

Laufbahngruppe	Besoldungs-/Entgeltgruppe	insgesamt	Betriebszweig
			21 Flüchtlingsunterbringung
Beamte	-	0	0
Beschäftigte	-	0	0
Gesamt		0	0

Schuldenübersicht

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden und

Nachweis über den Schuldendienst

Nr.	Art der Schulden - Gläubiger -	Aufnahme Umschuldung (U) Übernahme (Ü) Jahr	Ursprünglicher Betrag der Schuld Euro	Voraussichtlicher Stand zu Beginn d. Wirtschaftsjahres 01.01.2024 Euro	Laufzeit bis	Schuldendienst 2024				Zinsfestschreibung	
						Im Wirtschaftsplan vorgesehen				Jahre	Ablauf
						Erfolgsplan		Liquiditätsplan			
					Sachkonto	Zinsen Euro	Sachkonto	Tilgung Euro			
1	2	3	4	6	8	11	12	13	14	15	16
	Schulden aus Krediten von/vom										
	Kreditmarkt										
1	KfW, Kreditanstalt für Wiederaufbau	2015	14.000.000	3.062.500	2025	4530	0	7920	1.750.000	10	15.08.2025
2	KfW, Kreditanstalt für Wiederaufbau	2016	16.300.000	4.075.000	2025	4530	0	7920	2.037.500	10	15.11.2025
3	KfW, Kreditanstalt für Wiederaufbau	2016	7.500.000	5.294.100	2035	4530	0	7920	441.200	10	15.02.2026
4	Deutsche Kreditbank AG	2021	2.420.000	2.257.311	2051	4530	11.802	7920	81.300	30	2051
5	Sparkasse Freiburg	2023	4.140.000	3.795.000	2026	4530	163.903	7920	1.380.000	3	2026
6	Neuaufnahme für Zusatzbau Breisach	2023	5.200.000	5.200.000	2053	4530	181.645	7920	174.740		
7	Neuaufnahme Rest 2023 und Plan 2024*	2024	5.521.500			4530	90.650	7920	81.660		
	Gesamtsummen		55.081.500	23.683.911	-	-	448.000	-	5.946.400	-	-

*Neuaufnahme Restbetrag 2023

1.621.500

*Neuaufnahme Plan 2024

3.900.000

Der Stand der Schulden beträgt zum 31.12.2024 voraussichtlich 23.259.011 EUR.